# Wiesbadener Taab

Böchentlich 6 Ausgaben mit einer täglichen Unterhaltungebeilage.

Mittwoch, 2. November 1938.

# Verteidigung des Friedens.

#### Chamberlain fertigt Die Opposition ab.

#### Rleine Minifterfrife in Baris.

#### Die Wiener Ronfereng.

Aber nicht nur in der Londoner Unterhausdebatte und in der französischen Sanierungspolitil wirtt sich München aus, am stärtsen tritt gerade deute in der Wiener Ron-ferenz die Auswertung München zugeg, wenn im Geste des Selbstdeitimmungsrechtes der Bölter von dem deutschen und dem tieleinischen Aussemmisser ein Scheds-ipruch gefällt wird, durch den die politischen Berhältnisse im

Südoften Guropas auf sicherer völfsicher Grundlage geordnet werden. Wenn is jeht in Wien fortgeführt werden isoll, was in München begann, so empfindet man naturgemäß in Wien ieldit große Genugtuung durüber, daß die großbeutsche Welt-kladt des Ostens, die im Reiche Abolf Hitlers einen neuen Aufsichung nimmt und die nach ihrer Lage und Geschichte berusen ist, Guropas großes Tor zum Südosten zu werden, in ihren Anuern diese Konsternz beherbergt, von der die endgültige Befriedung des Donauraumes ausgehen soll.

#### Berfündung des Schiedsfpruches gegen 18 Uhr.

Wien, 2. Ron, Nachdem als legte der Delegation für die große Julammenkunft von Wien die italienische Abordnung unter Kührung des Außenministers Graf Ciano am Mittwoch um 9 Uhr auf dem Niener Weistadnubg antommen wird, werden um 11 Uhr im Schloß Belvederezunächt die Beratungen der vier Außenminister, die von je einem zweisen Delegierten, für das Deutsche Keich Unterstaatssekretär Woermann, unterstüht werden, be-ginnen.

Unterpaarsekterter Woermann, unterpunt weteen, de ginnen. Sei den Beratungen der vier Außenminister wird beson-ders dem ungartischen und dem tichechischen Delegierten Ce-legenbeit aur Darlegung ihres Standpuntres gegeben sein. Isch einem Früsstüde um 14 Ubr werden von 16 die etwa 18 Ubr die Beratungen der Schiedserichter douern. Mit der Bertfünd den gegen 18 Uhr und der die der die gegen 18 Uhr au rechnen. An die Verstündung des Schieds-pruches wird sich die Unterzeichnung eines Jusapprotokolis kölieben.

#### Graf Ciano in Wien begeistert empfangen.

Wien, 2. Nov. (Funfmeldung.) Am Mittwochvormittag 9.00 Uhr traj der italienische Augenminister Graf E ia no und die Herren einer Begleitung auf dem Wiener Weischah-hof ein. Zu seiner Begrüßung batten fich u. auf dem in don Karben des Dritten Reiches und der defreundeten italienischen Nation geschmidten Bahnhof der Reichgentunker des Auswärtigen, von Albbentrop, der italienische Bolschafter in Bertin, Attolico, die in Wien anweienden Herren des Auswärtigen Autes, Keichstommisjar Sürdel, Reichstathalter Diesenschaftstaller Desenschaftstaller Desenschaftstaller Desenschaftstaller und Rechrmacht eingefunden.

Aufei und Mehrmacht eingesunden.
Auf dem Bahnhof hatten Abordnungen des Wiener Jascio unter Führung des Fascio-Setretärs Bellani und der Balilla Aufkellung genommen. Als der italienische Augenminiter seinen Salonwagen verließ, drach die italienische Kodonie in braufende "Duce-Duce-Kufe" aus. Bar der Stirnseite des Bahndeies hatte eine Ehrenfompanie des Wachbataillons Wien mit einem Mustug und ein Ehrenfurm der Hostandarte "Der Führer" Ausstellung genommen.

#### Breitenarbeit der Leistung.

Breitenarbeit der Leistung.

\* Aun sind wir schon mitten den im 6. Reich se erusswettstampel sind im Gange. Jum erstenmal tritt gang Großbertstungen sind im Gange. Jum erstenmal tritt gang Großbertschland an jum friedlich en Wettfamp! der Leitung ein. Es ift teine Spielerei, die hier vorgesührt, teine überslüssige Krastverszeubung: nein, Vieriodresplan, Arbeitstrastungne, wodrwirschaftliche Notwendigkeiten: altes das verlangt gedieterlich sonietenen und zahe Bertossprung der Leitungen sedes einzelnen. Aber nich nur die Vorweitung einer einmaligen Gewaltanitrengung, die vollsteit im pratsischen der eine Mentschertschung.

Wie – um einmal vereicht wird, londern eine Bertishung und Verbreiterung der gesamten Berussbehertschung.

Wie – um einmal vereicht wird, londern eine Bertishung und Verbreiterung der gesamten Berussbehertschung.

Wie – um einmal vereicht wird, londern eine Bertishung ind Verbreiterung der gesamten Berussbehertschungen.

Wie er unt einmal verschung einer Vielzuh von mitslichen Sprichtschunet sichert, ib hat sich auch im Reichsberuswettlampt der Gebante durchgescht, das es im weientlichen darauf antommt, eine möglicht verletzige Beherrichung des Bertischen Wiellich weie Uberschult werden der Gestallten der Gebande durchgescht, das es im weientlichen darauf antommt, eine möglicht verletzige Leberrichung des Bertischen mit geban am Gelamberuf hängendes Spezialisentum, das nicht nur eine arbeitsmarftmäßige Gesobt, indern auch eine unprodultive Belastung der Genantwirtschaft den keitern, am Endos und der Kreitlingen und eine natwender werden der der Kreitlingen und beiten antionalmittschaftlichen Kuthen bedeut und der kreitlich gerten und geschen und der gestallten und Gesellen wie dei Reiftern, am Emboß und am Kochtop; Es gibt leine Bertusgattung, die aus lieh oder zu undebedeuten maten antionalmittschaftlichen Kuthen bedeuten.

Katürlich ift es nicht damit getun, daß nun die einen nationalmittschaftlichen Kuthen bedeuten.

Katürlich ift es nicht damit getun, daß nun die einen nationalmitischaftlic

# Borbereitung des Reichsberufswettkampfes.

#### Siegerehrung in Röln.

Berlin, 1. Non. Der Reichsaussichus für den Berufsmettsampf aller ichaffenden Dentichen trat beute Bormittag in Anweienheit des Keichsorganisationsleiters der WEDMA. und des Reichslugendführers im Reichsagssitungsjaal der Krolldper zu seiner erten Situng zusommen. Die dem Ausschaft angehörenden lübernden Ritglieber aus Bewagung, Staat und Wirtschaft und auch die Mitarbeiter aus den Organisationen der DAJ, und der Holle der Das der den der Geschaftung des Mette fampses unmittelbar mitwirten, batten sich in größer Jahl versammelt, um von Dr. Len, Kaldur v. Schirt au und der Beklertsampses, Odersedietssährer Ag na n. n. die erten grundlegenden Kichtlinien enigegenzunehmen.

#### Obergebietsführer Axmann.

Obergebietsführer Axmann eröfinete mit einem überblid über die geleistet Erbeit und einem Ausblid auf tommende Aufgaden die Aumdgebung. Interssant is, daß 43 % 30 else geleiste Erbeit geer an der Beruf jeerzige hung der DAF. teilnahmen, und daß auch viele Erwachkene, die zeitweise ihren Beruf aufgeben mußten, denmoch schreger der gelchmitten haben, ein Beweis, welche Kräfte im deutschen Kolle lange zeit drach liegen nußten. 18 v. H. waten über

ein Jahr arbeitslos, 48 v. H. befahen zu ihrer beruflichen Fortbildung keine eigenen Mittel und 39 v. H. ber Reichsskeger bei den Erwachsenen sind Führer nationallozialistischer Formationen. Unter allgemeinem Beigalt teitte Decepoiersssührer Armann mit, daß gerade aus den wirtschaftlich am schlechten Kreisen die leistungsfähigenen gestellten Kreisen Beschaftlich am zichten ken Manner und Freuen kommen. Jum erstenmal foll wedelem Jahre die Reichsstegerehrung in Köln stattlinden.

#### Reichsjugendführer Baldur von Schirach.

Diendjsjugendführer Baldur von Schirach.
Dann iprach der Jugendführer des Deutschen Reiches,
Baldur v. Schirach. Es solle nie wieder eine reatte
tionare Schraufe den Aufflieg der Jugend heumen
tonnen. Unter großem Beisall erflätte der Reichsjugends
ihrer, das die Durchführung des Reichsberufsmettlamptes zi
den größten Aberken menschlicher Organisationskunft gechöre.
Ramens der Bewegung und der deutschen Augend sollte ein
diesem Jusammenhang zwei mehrsachen Reichssiegern, Ludwig
Rothe ab di der und Walter Roises, frientliche Anertennung dozier, daß sie in vordiblicher Reise ihre Arbeit in
der Partei und der ölleringend mit der Gerullichen Auch
ber Partei und der villeringend mit der Gerullichen für
bildung vereinigt haben. Der Reichsberuiswettsampf ich das
kobendige Deutsmal der ichgösperischen Kraft, der Treue zum
zührer, der Klischerfüllung und der Tüchtigteit unseres deuts
ichen Boltes.

#### Medaille zur Erinnerung an den 1. Oftober 1938.

Gine Stiftung des Führers.

Diese Erinverungsmedulle gleicht in ihrer Form der uom ter und Reichstanzler für Berdienste um die Wiederver-gung Herreichs mit dem Deutschen Beich geschäfteten; sie t auf der Rocherfeite bieselbe inwohlisse Dorfettung wie

#### Reichsorganisationsleiter Dr. Len.

Reichsorganijationsleiter Dr. Len,
Dann nahm Neichsorganijationsleiter Dr. Len das Bort.
Er beboute, daß im Interesse der Gesamtseit unseres Koltes
die Leisung auch über das deute schamtseit unseres Abstes
die Leisung auch über das deute schamtseit unseren Kas hintaus noch erhöblich gelieigert werden millig, und nannte in
diesem Jusammenhang eine Reihe von Magnachmen, die er ur Erreichung dieses ziese sitz unecknößig hält. Es müsse unser Jelessein wertuchen, daß is der Mensch zu einem
Mesiker in einem Berufe gemacht wird und des
80 Millionen Deutischen in ihrer Gesamtseit eine Höchtleitung in der Welt volledringen. Zum Letner sei niemand zu all.
Im einzeinen beschäftigte fich Dr. Len zumächs mit der Franze
der Erziehung. Er vertraf therbei die Anschauung, daß der
allsegeschrächte Lehfrageit von vier Indere mehre deutigen Umständen als zu lang nicht mehr vertretze

# Berkürzung der Lehrzeit.

Bur Behebung des Facharbeitermangels.

Schilfen) für ihr eigentliches Arbeitsgebiet freizukellen.
Ih beauftrage die sachlichen Gliederungen der Organisation der gewerblichen Wirtschaft, die Betriede dei der Durchflührung dieser Rahmahmen zu unterflüßen.

3. Im Juge dieser Rahmahmen halte die es auch für erminschaft, das die Spezialarbeiter, die nach den Ausbildungsrichtlinten eine eine dies werischiese Ausbildung durchzumachen
haben, in einer früheren Zeit zum Abschluß dieser Ausbildung
gebracht werden schnen.

3. derluche lie, die Hörderung auch dieser Maßnahme norzudereiten und schriftmeise durchzufführen.

4. Ich erfuhe um Bertäht die zum 20. Rovember 1938
über die Jahl der sür die Prüfung im Ianuar und Hoebruar
angemelbeten Lehrlinge, seiner die zum 5. Aunaar 1939 über
die Jahl der sür die Prüfungsperiode März und April 1939
gemelden Lehrlinge und die Jahl der für die Krüfungsperiade im September und Oktober in Frage sommenden
Lehrlinge.

5. Ich erjuche serner, die ersorderlichen Wahnahmen zu
tressen, das d. April 1939 seine Lehr erhältnisse
über eine mehr als dreis jährige Dauer begründet
werden. Aur wenn sich das Lehrziel auch dei guter Ausbildung in drei Jahren nich erreichen läßt, fan sur er begründe werden. Aur wenn sich das Lehrziel auch dei guter Ausbildung in drei Jahren nich erreichen läßt, fan sur er begründer
Sextie einer Berlängerung von drei die Rosenaten zugeklimmt merden."

# Generalabrechnung der Memeldeutschen

Geichloffener Widerstand gegen Die litauifchen Affimilierungsversuche. - Offenes Bekenntuis jum Rationalfogialismus.

Fadelzug der 25000.

Memel, 1. Mon. Am Dienstagnachmittag trat unter größter Beteiligung ber memelbeutichen Bevölferung und in Anweienheit jahlreicher beuticher und ausländischer Bresenreiter ber memelländliche Landtag jur Schluftigung ber laufenden Landtagsperiode ju-fammen.

aur Schluhlichung der laufenden Landingsperiode zusemmen.

Auf der Tagesordnung stand die Stellungnahme des Landiags zur Bedopolitik des Gowertneurs, die vom Abgeotdneten Singau zu einer Generalahrechnung der Memelades Rechte des Kemellandes werten zu zu einer Generalahrechnung der Nemelades Kolitik gegen die autonomen Kechte des Kemellandes im Laufe der leiten Lahre erweitert wurde. Der stimtte memelländische Landiag babe, jo sührte der Abgeotdneter eine aus, während einer dereichtigten Gegeslatutpetiode dem Gouverneur 72 Gesehe vorgelegt. Danone leien nicht weniger als 18 Gesehe vortert worden. Datunter ditten sich gerode desenden, der kieft das wirtskaftliche und josiale Leden des Memelgedietes am wichtigken geweien leien. Das Sectorech sei dazu verwendet worden, die Wirtung des Memellantuts in seinen welentlichten worden, die Auftrung des Memellantuts in seinen welentlichten Verlageben auf des Gesehe des Genetes des Genetes des Gesehe des Genetes des Gesehe des Gesehenter Bingan entigleierte dann auch die weiteren itanischen Meshaden auf dem Gebiete der Beoofferungs, dem Gesehe des Gesehel des G

Rach dem Sinn des Elatiuts hätten die Memelländer das Recht, fich jum deutschen Boltstum zu betennen. Sierzu gehöre auch das Recht is reien Betennen. Sierzu gehöre auch das Recht des Jerein Beten in 16 zie zu gehöre auch das Allegendereier Singan (slos) leine Rede mit den Aorten: Wie Memeldeutsche Verlangen des Recht nich nehmen nun das Recht, uns zur Weltlanschaumun nuleres Bollstums zu bekennen, und wir wiederholen es heute noch einmal: Recht muß Recht bleiben, auch wenn es sich um Deutsche handelt.

Die mit Spannung versolgte Rede wurde seitens der Juhder mit fürm ischem Beisall aufgenommen. Eine turze Entgegnung des litaulichen Abgeordneten Borchertas, ber die Ketopolitit des Gauverneurs zu ver-telbigen versuchte, war sachlich belangson und blieb ohne Er-midberner.

Jum Schluß der Sitzung wurden zwei Dringlickleits-auträge angenommen, in denen das Direktorium des Memel-gedietes erlucht wurde, für die Abschaffung der Vilagegebühren nach dem Auskande, iwwe für umgedende Freilastung der won den Ariegskommandanten bestraften Versonen Gerge zu

tragen. Im Anschluß an die Landtagssstigung versammelten sich auf dem Neuen Martt in Memel rund 25 000 memelte unt deutsche Erfche Mähner und Krauen, um in einem Fackelsug durch die Staden der Stadt aum neuen Stadion um marichieren. Um 20.30 Uhr leite sich der Jug in Bewegung, gleichzeitig begannen die Gloden der Stadt zu länten. Die Jülier halten reich en Flag genichmud angelegt und der größte Teil der Fenster war sestigen der deutsche Lem Jugenarschierte ein Spielmannsagu und eine Muslitäpselle voraus; die wielen Fahnen, Banner und Wimpel der Turner, Geschapvereine, der Imungen usw. doten ein schönes Bild. Die Amsgehörigen der einzelnen Innungen trugen ihre schmuden Trachien.

Trachfen.

Unter Heilrusen und mit dem Gesang von Heimat, und Bolfsliedern marschierten die Teilnehmer der Kundgebung in das große Owol des Etadions ein. Hier ergriss Dr. Neusen ann das Wort. Er sprach von den 12 Jahren des Kriegssustandes, der wie eine der diedende Dass uns alle Wemeldenlichen gelegen habe. Aber schliehlich mußte Necht doch Necht bietben. Dr. Neumann fordert die Memeldenlissen und meiterhin zusammenzwitehen im Kannste um ihr Bolfstum. "Wir alle", is schlieden der Neumann, "Gönnen stolz darauf sein, einem starfen Bolfe mit einem großen Fishere an der Spige anzugehören." Immer wieder wurden die Ausstührungen der Kedners von der großen Wasse der Judörer durch Bestallsfundzehungen unterbrochen. Wit dem Gesang der Heinlisfundzehungen unterbrochen. Wit dem Gesang der Seimalieder jand die eindrucksvolle Beranslattung ihren Lösstung.

Der Führer der Memeler Sportbewegung Walgahn tichtete an die Teilnehmer der Aundgedung einen Appell ditightliniert nach Saule zu gehen und ich nicht pronogleren zu lassen. Dem improvitierten memeldeutschen Ordnungsdienst war es zu verdanken, daß sich die Massen ohne sede Stockung wieder auflösten.

Um Mitternacht sand auch in Hendelruf im Scheine von tausend Jadeln und unter dem Läuten der Gloden eine große Kundgedung der Memelländer katt. Die Kundgedung nahm dant der einmitigen Geschlöstenheit und Dijaplin der Memelsländer einen erhebenden Berlauf, ohne daß sich auch nur der geringte Zwischaftl ereignete.

# "Unüberwindlich!"

Die beutichen Beitbefestigungen.

Generalmajor Speich, ber Inspelteur der Weitbeseitigungen, verössentlicht in der vom Oberkommando der Wehrmacht heraussegedemen Zeitschrift "Die Wehrmacht heraussegedemen Zeitschrift "Die Wehrmacht heraussegedemen Zeitschrift "Die Allen Auflich dem wir u. a. solgendes entnehmen: Die aftine Außenpolitift unlerer Staatsssührung famd in diesem Monat im Zeichen der Bollendung des Großbeurlichen Reiches durch die Angliederung des Gudebenlandes. Unlere meuerskandenen Weit die felt zu ng en jestern hierbei eine dedeutsame Kolle. Die neuen Beseitigungen sollen in Verbindung mit Deer und Lustungsse der under Ausmahung glünktigen Gelandes auch kürfte Angerisse auf deutsche Sedeltet über die gesamte westliche Reichsgrenze hinweg adwechten.

obet über die gesamte westliche Leichzelten grinden abwehren.

Jum Berftändnis der Linienstührung unserer weit an die Reichzernze derzeischobenen Weltbeseltsgungen müssen wir uns vor Augen halten, daß sich, verglichen mit den Bortriegsanschauungen, in allen Militärstaaten auf Grund der Erfahrungen des Weltfrieges ein vollkommener Wandel vollzagen hat.

Ein Weind der escuthe überreichend die deutsche

Terjadrungen des Welttrieges ein volldommener Mandel vollsgen hat.

Ein Feind, der glaubt, überraschend die deutsche Keichsgrenze, vielleicht mit schwell beweglichen Krötten und kampinagen überchreiten zu fönnen, wird jeldt sehe bald aufs unangenehmite überrascht merden. Teil gegliederte nund verteibigte Operren allter Art werden sein Soomätischommen in jeder zeinsche aufgalten und ihm blutige Serlukte deibringen. Füllheitig wird der Angreifer unter dem Feuer zahlreichen, wo al. z. g. hätzer Satterien Legen. Die weittrugende deutsche Franktillerie wird, unterstützt dem Feuer zahlreichen, wo al. z. g. hätzer Satterien Legen. Die weittrugende deutsche Franktillerie wird, unterstützt dem Feuer zahlreichen Debetsche Leitwasse seindlichen Sinderschlieben deutsche Seindlichen Verleichungen zu nähen, jo besindet er fich einem un zich es dem Angreifer vielleicht gesungen, sich den deutsche Bestalte bedrigungen zu nähem, so besinder keitschlieben der für diesen un Gas, unter fürffien Hindernisen verschehen und sienen Westen wie der Ausgeber zu glammen mit den Batterie aller Ausbert Demogegeniüber zeitplittern die zahlreich und vielsach leiemen Rampidauten der Selchigungen, die met verstreut nach Betteun der Leitweite und Tiefe angeordnet fünd, das seinbliche Puntk und Kasijen inn Verleich gabt von Vernetzung der ein der Leitweite und Tiefe angeordnet fünd, das seinbliche Puntk und Kasijen inn Verleich gabt von Vernetzung der ein der Leitweite und Tiefe angeordnet fünd, das seinbliche Puntk und Kasijen inn Verleich und Erfe gabt gegen Annetz und Stetet und Tiefe angeordnet fünd, das seinbliche Puntk und Kasijen der Erfender und Leiten gegen der Reiber der Reiber und Tiefe angeordnet fünd, das seinbliche Puntk und Kasijen inn Verleiche gegen kannten und Stetet und Tiefe angeordnet fünd, das seinbliche Puntk und Kasijen inn Verleiche und Erfender und Ketet und Tiefen gegen der Reiber der Reiber und Erfen der Reiber der Reiber der Reiber und Erfen der Reiber der Reiber der Reiber der Reiber der Reiber der Reiber der Reiber

#### 3wifdenfall an der mandidurifden Grenze.

Japanifche Goldafen burch Cowjetfavallerie getotet. -

Japan und Randschufus haben am Mittwoch in Wostau ich äristen Protest wegen des Zwischenfalls eingelegt.

#### Ründigung des Reunmächtevertrages durch Japan nur noch eine Frage ber Beit.

Tofis, 2. Nov. (Funkmeldung.) "Mipalo Schimdun" er-tlärt am Dienstag, die Kündigung des Kounmächte-vertrages sei nur noch eine Zeiffrage. Der Vertrag ent-preche nicht mehr der augenblicklichen Lage des neuen Chinas, das in Jukunft als Antilomin tern Graat dem Oreier-blod Japan-Mandichukus-China angehören werde.

Bengichtifielten fith Gante.

Sussenstelle vereier des Bengishtiffatten: Beinrich Nach Namy.

Bennstellung: D. Seinrich Nach einer Steinen Nach Namy. En Nach und

Interdellung: D. Seinrich Nach einer Steinen Nach Namy. En Nach und

Interdellung: D. Seinrich Nach einer Steine und Des Bendelungs.

Bill Dempel; für Umphang, Grundenbeiten und des Bendelungs. Beiter der der Steiner St

Die Ausgabe umfaßt 16 Geiten und bas Minterhaltungeblatte

# Überführung der SDP. in die NSDAP.

Bilbung bes Saues Subetenland unter Sauleiter Ronrad Senlein.

#### Berfügung des Führers.

Berlin, 31. Oft. Der Subrer bat — wie RGR melbet — folgende Berfügung erlaffen:
"Ich verfüge, bag mit bem beutigen Tage die jubetenbeutigen Gebiete nördlich der Farther Gente bis zu den Begirten Troppau—Reutitigen einschließlich den Gan Gubes ten fan d der RED AR, bilben.
Alls Sig der Gauleitung bestimme ich die Stadt Reichenbere.

berg. 3um Gauleiter bes Gaues Subetenland ber NSDAR er-nenne ich den Parteigenoffen Kontad hen tein, jum Stell-vortretenben Gauleiter ben Parteigenoffen Karl Sermann

pertretenden Gauleiter den Farfeigenossen Rarl Hermann Frank.
Gauleiter Henlein dat umgedend nach den Weisungen meines Stellvertreters die löcefeitung der SDR, in die RSDAR, home den Ausbau der RSDAR, derer Glieberungen und angeschlossen Lerbände in die Rege zu leiten.
Die entsprechenden Mahnahmen in den an die Gaue Bayerische Ostmark, Oders und Kieder-Donau und Schlessen lallenden lubelendeutschen Gebieten sind in engigter Fühlungnochme mit den zuständigen Geleitern durchzussuschen Ten einselnen Gauen werden lauf anliegender Karte solgende Begirfe bzw. Restdegirfe zugewiesen:

#### a) bem Gan Banerifche Oftmart:

Taus, Reugebein, Reuern, hartmanit, Schütten-hofen, Bergreichenstein, Binterberg, Wallern, Prachatith.

b) bem Gan Ober Donan:

Kaliding, Oberplan, Böhmifch-Krumau, Sobenfurth,

#### e) bem Gau Rieber-Donau:

Srahen, Schweinis, Wittingau, Reuhau, Reu-Bitris, Iddings, Jamnis, Frain, Jnaim, Joslowis, Mödrisch-Kromau, Bohrlis, Auspis, Nitolsburg, Lundenburg und Engerau, d) dem Cau Schlessen.

d dem Cau Schlessen.

Den Zeitpunft ber Ubergobe bestimmt mein Stellver-trefer.

Bur Beit Dherfalgberg, 30. Oftober 1938. ges. Abolf Sitler."

#### Beftimmung der Termine.

Unichtießend an dieset Berlügung des Jührers dat der Stellvertreiter des Jührers iolgende Anordnung erkosen: Gemäß der Verlügung des Jührers vom 30. Oktober 1938 merde ich die SOP 3. am 5. November 1938 in die KSDAR. Gerenschmen. Als Jeitpunkt, an dem mir der argamistorische und personelle Aufdan der RSDAR. im Gau Sudeienland und die Übergade der an die Gaue Banerische Oftmark, Ober-Donau, Rieder-Donau und Echselien sallenden lubeiendeuischen Gebiete durch Gauletier Konrad hentein zu melden ilt, bestimme ich den 11. Dezember 1938.

ges. Rubolf Se g.

#### Seg an den neuen Gauleiter.

Der Stellvertreter des Führers dat an Gauleiter Konrad Genlein solgendes Telegramm gesandt:

"U Ihrer Ennen nung zum Gauleiter der NSDUR, durch den Führer begfüsch wir sich eich Sie herzlich.

Mit besonderer Freude begrüße ich Sie und Ihre Mitarbeiter, die so hernorragenden Einseh im Befreiungstampf ille ihre Seimat seisteten, als nunmehrige Angehörze des Führerforps der NSDUR.

Misbretorps der NSDUR.

guyvertorps der ASDAJ.

Im jahrelangen Kampf um die Erhaltung der deutschen Gellung im Silbosen der nationalspalatistischer Geist und Lebenswille von Ansang an den siegreichen Bolfstumskampf bestimmt. Die von Ihnen geführte judetendeutschafte Bolfsewagung hat die deutsche Bolfseuwegunge fach zeinem geschien, sie entschlosen eingeletzt im Kampf sie das größere Deutschand und damit eine weientliche Vorausse zu na gegen dassen den für die herrliche Befreiung gesich affen für die herrliche Befreiungstat des Führers.

n

#### Feftatt am Camstag in Reichenberg.

Berlin, 1. Rov. Wie die Actionallogialitische Partei-forrespondeng erfährt, wird der Stellvertreter des Führers am fommenden Samstag im Rahmen einer seierlichen Rundgebung in der neuen Gauhaupfliadt Reichenberg die vom Fährer angeordnete Morführung der SDI, in die ASDUP, vornehmen.

#### Rurze Umichau.

Der Führer sandte an den Chef des Oberkommandos der Wehtmacht, Generaloberst Reitel, anlässich seiner Beförderung folgendes Glüdwunschickreiben: "Mit dem 1. Nov. befördere ich Sie zum Seneraloberst und verdinde damit meine Glüdwünsche und meinen Dant für Ihre allzeitige wertvolle Mitarbeit.

Kroupring Umberto von Italien, der sich aus einem prinaten Anlag mehrere Tage in Münden auflielt, besichtigte am Dienstagnachmittag in Begleitung des Bringen Bhilipp vom Sessen den Führerbau. Nachdem Reichsbauptleiter Dr. Tresser den hohen Gast begrüßt hatte, übernahm Obersteutung and der Bau, der lebhaftes Intersse auch der Studen der Studen der Studen der Bau, der lebhaftes Intersse erwedte.

Der Beauftragte für den Vierjahresplan, Ministerptäsisdent Generalfeldmarichall Göring, hat den Leiter der Geschäftigsruppe Ernährung, Staatsselrefür im Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft Sack, deutstragt, das Vrogramm für den Bau von Getreidelagerraum unter Einschaftlung der Reichsstelle für Wirtschaftsaus, der Reichsstelle für Wirtschaftsaus, der Reichsstelle für Wirtschaftsaus, der Reichsstelle für Wirtschaftsaus, der Keichsstelle für Wirtschaftsaus, der Keichsstelle für Wirtschaftsaus, der Reichsstelle für Wirtschaftsaus, der Keichsstelle für Wirtschaftsaus, der Reichsstelle für Wirtschaftsaus, der Reichsstelle für Wirtschaftsaus, der Keichsstelle für Wirtschaftsaus, der Keichsstelle für Wirtschaftsaus, der Verlagen der Verlagen

Die NSK, gibt befannt: Auf Grund der Meldung, daß SA. Männer und Sittlerjungen in freiwilliger breijaltiger Dientzeit bei der Standarte geldberrnhalle ihrem Behrrecht nachsommen tonnen, find bei der Standarte is ablie Bewerbungen eingelaufen, daß alle noch verfüghaten Stellen an einem einzigen Tage bejeht wurden. Die Standarte bittet daher, von weiteren Bewerbungen abzeichen, die von ihr aus zur nächten Freiwilligen-Neldung aufgerufen wird.

Das parteiamifiche Organ der tichechischen klerifalen Boltspartei für die Tichecho-Clomatei "Luddona Bolitica" und das jozialdemotratische Organ für die Tichecho-Clomatei "Nobotnick Novini" haben ihr Eticheinen einzeitellt.

Der sudafritanische Berteidigungsminister Birow traf um Dienstag in England ein.

#### Arönung eines harten Kampfes.

Rrönung eines harten Kampfes.

Konrad Henlein, der vom Führer zum Gauleiter des Gaues Subetenland der ASDAB. ernannt wurde, dat ein gange Zeden in den Dienit an Hennt auch Bolt geftellt. Rach nicht 18 Jahre alt, melbet er sich als Freiwilligen Under Scholichungarischen Urmer. Er stritt an der Alpenfront als Korporal und bald als Adhrich am Col di Lana, am Monte Horno und am Monte Melotta und wurde mit mehreten Lapferletts. med all len ausgezichnet. Schwer verwundet getiet et 1917 in italienische Gef an gen is alt er nach Kriegsende in seine unterbessen unter ischedische Hert nach espann er isser in 2917 in italienische Gest an gen is alt 1818 er nach Kriegsende in seine unterbessen unter ischedische Hertschiligen Sentigen und bie Kreibeit war, begann er isser in eine unterbessen unter ischedische Sertschaft geraten notböckmische Sein Wirter und die Abriege und bie Freibeit des Subetendeutschiums. Sein Wirtungsselb war zumächt der Deut is de Zurn vorde and in der Tichecho-Sowakei. Bon 1919 die 1925 widweiter et seine gang Krast der turnerschaftlischen Bewegung als dem Sammesbeden der altispiltischen Sein eine Erwenthalt Us ich berusen und gab seinen Berus als Ban 16 ea mier auf. 1927 wurde er als Zurn lehr er ande der Turnerschaft Us ich berussen und gab seinen Krastischen Linker leiner Kübrung wurde der Kordnabes" berusen. Unter leiner Kübrung wurde der Kerdnab au einer krassischen Der Kuberläussen der Klachtischen Verschaft und der Klachtischen Verschaft und der Klachtischen Verschaft von der Klachtischen Verschaft geschaft der Kachtische Der Klachtischen Lieft. Die Auf der Klachtische Lieben Verschaft geschaft der Klachtische Leiner Kriege von der Angelein vor der Klachtische Leiner Klachtische Aufter Verschaft aus der Klachten Verschaft aus der

#### Wiederaufnahme des Gifenbahnverkehrs mit ber Tichecho-Slowafei.

mit der Tissecho-Cometel.
Dypein, 31. Olt. Der Bresselbeint der Reichsbachndirektion
Oppein teilt mit: Am 31. Oktober hat die Reichsbachndirektion
Oppein ben Gelamtverkehr mit der Tissecho-Clownete über
der Ibergang Marienthal—Groß-Bilkerntis sowie über den
Ibergang Tiedenis—Bolanke aufgen om m.e. Aber den
Ibergang Tiedenis—Gönörunn it dieser nur der BerJonenverkehr ab Deutsch-Bölten aufgenommen. Roch gespert
bleiben die Ibergänge Deutsch-Bölten—Mährisch-Meiskirchen
und denso der Durchgangsverkehr Oberberg—Aundenburg.
3n Warschald haben am Montag Berhandbungen über die Aufnahme des Durchgangsverkehrs Oberberg—Untdenburg Gegonnen. Das Ergebnis ist in einigen Tagen zu erwarten.



Gau Sudetenland der NSDUP., Gliederung und Grengen.

Die Gaueinteilung bes Subetenlandes. Die nicht gestrichelten Teile bes Subetenlandes bilben ben neuen Subetengau.

(Beltbild, M.)

#### Die englische Preffe zur Chamberlain-Rede.

gunt Chamberlain-Rede.

London, 2. Kon. (Junkmeldung.) Die geitrige De datte im Unterhaus 6 beaniprucht deute das gange unteresse der Einderen Kongenpresse. Die Klätter begnügen sich nich damit, dem Lauf der Dedatte, insbesondere die Aussildrungen des Premierministers, aussildrungen des Premierministers, aussildrungen Chamberguschen, sondern sämtliche Mongenklätter nehmen auch in ihren Lektertilesn zu dem gestrigen Aussildrungen Chamberstains Stellung.

Die "Zimes" siellt in ihrem Leitartisse Cheldung.
Die "Zimes" siellt in ihrem Leitartisse über nuch isch, das die gestrige Dedatte siar gemacht dade, wie krudissen och der Kallennen nochmals durchzustauen. Wenn die von dem Führer und Chamberslain unterzeichnete Erstärung zu einem allgemeinen Absommen über die noch offenen Fragen einschliebsisch der Kosonien und der Kültung zu einem allgemeinen Absommen über die noch offenen Fragen einschliebsisch der Kosonien und der Kültung zu einem allgemeinen Absommen über die noch dienen Fragen einschliebsisch der Gestambersland unt werde niemand auch nur den geringsten Geund dassin der Absommen als eine "Riederlage" sier Englend hinguitellen.

Der konservanden der Schieber der Berteidigung nicht voll einwerstanden. Der politische Korriespondent des Siartes meldet, daß eine große Keibe von Abgeordneten der Regierungsparteien beurrußigt sie, daß der Fremierninister weber ein Muntimonsministerium noch eine Etammrolle ichaffen wolle.

Die "Fall und alt" zeiter gigt sich mit den Ausführungen

Reglerungsparteien beunrubigt jei, daß der Premierminister weder ein Munitionsministerium noch eine Stammrolle schaffen wolle.

Die "Daily Aall" zeigt sich mit den Ausssührungei schamberlains zufrieden und sordert eine energische Wieder-aufristung. Der politische Korrespondent des gleichen Stattes weint, daß nach der Katifizierung des englischitalienischen Kates Chamberlain einen Plan für weitere Gespräche mit Deurstänlichen Kates Chamberlain einen Plan für weitere Gespräche mit Deurstänlichen Gesprächen erötzenn: Einen ossenkeitelt wir der Genonnung sübren schamberlain wolle solgende Kuntte in diesen Gesprächen erötzenn: Einen ossenkeinsich uner Spannung sübren könnten. Behandlung des Kolonials problems mit dem Jief einer Belriedig und des deutschen Aufgenaberlassung und ichließtüßen Sandelspelpräche. Des Bremierministers heißer Wunfts sich den gegenwärtigen Vertragen Verschaft und in dem Europa zu beseitigen und das Bertrauen mieder der Melten Gertragen Wertschaft und in Gertragen Wertschaft und des Vertragen Verschaft und der Verschaft

perguftellen. Dailn Expash" meint, daß Chamberlains Borte die Hoffnung auf eine Befriedigung in der Welt verstärtt haben.

#### Fortschritte am Ebro.

16 rotipanifche Flieger im Luftfampf abgeichoffen.

16 rotipanische Flieger im Luftlampi abgeichossen. Burgos, 2. No. (Junkmedung.) Der nationalipanische Geeresbericht meldet, dog die nationalen Truppen an der Ebro-Froni ihren Bormaricht fortiegten und verschiedene wichtige Stellungen der Noten beleiten. Es wurden wieder mehrere hundert Gesagene gemacht und umsangreiche Vorm Vorgeben und sich im Luften und der interflügte die Truppen dei sirem Vorgeben und sich im Vorgeben und vorgeben un

Austaufch von Regierungsbeauftragten zwijchen Dauemart und Rationalfpanien.

nen Raffentalfpanien.
Ropenhagen 2. Row. (Juntimelbung.) Die von einem Bertreter des dauischen Außenminsteriums in Burgos gesührten Berhandlungen haben zu der Abrede eines Austaulches von Beauftragten zwischen Danemark und Rationalspanien gesührt.

#### Italien arbeitet unermüdlich an der Bollendung seiner Autartie

Rom, 2. Kon. (Junineldung.) Der Oberste Autarsterat fat am Diensstagabend nach einer Reihe von Sipungen seine Jahrestagung beendet. Mussellini, unter dessen Borsig alle steden Sipungen statigerindene daden, hat dobei das Prospranm der nächten Autarstepläne wie solgt gialuminengesigit.

1. Jür die Verwirtlichung der Autarste bilden die Gebiete des Musterstands so und des Imperiment einen nichte Sunterstand der Auftrung smittelse Musterstand der Einheit.

2. Auf dem Gebiete der Kahrungsmittelse sich affung in noch nicht ausreichend sür Fleisch und Fett gesorgt. Die geoben Verwähren gesorgt. Die geoben Verwähren der Früggesellt werden sollen, und die hehn nächten Jahren fertiggestellt werden sollen, und die hehn nächten Dit ein zu cht, im Mustersand sowie die Erzeugung in den Gebieten des Amperiums werden delbe Frobleme lösen.

3. In der Kohstofsbelich affung für die Andultrie zu eine Gebieten des Amperiums werden bei Kurtiste bereits von der Katur gewährleistet ist, andere, in denen sie bereits erreicht ist, wieder andere, in denen sie bies über 50 % erreicht werden

Tann und ichließlich jolde, in benen sie mehr oder weniger unerreichdar dkeibt. Im letztern Jalle werden die frei wilis gen Beich zankungen und die von der Wissenichalt gebotenen Erickstoffe ansbekesen millen.

4. Die Schlacht um die Autartie wird unkeugiam weiter
gesübrt werden, und jeder offene oder verborgene Widerstand,
der von einer üderholten Einstellung zeugt, wird übernanden
werden. Im sachlichten Staat mus die Wirt ihernanden
werden. Im sachlichen Staat mus die Wirt ihernanden
erte die ein ein werdlichen Arperschaft verwandelt werden
wird, als weinen Generalstad, der aus Wännern destech, die in
erter Linie den jesten Glauben an den Endlig hoben und ihre
anzum Kräfte dies zum äusersten anspannen, um diese Endziel
werten keine Schlubertstätungen Musselm wurden non allen
Anweienden mit stürmischen Doationen für den Duce aufgenommen.

#### Die Japaner gehen unaufhaltsam weiter nach Westen vor.

Schanghai, 1. Rov. (Oitaliendienit des DRB.) Nord-weitlich von Santau haben die japanischen Truppenabtei-lungen, die nach Einnahme der chinesischen Kriegebaupstladb weiter nach Reiten vormurfichert waren, die Seretnigung mit der Heertsgruppe volliggen, die entlang der Straße Jantau— Teantu—Vinglichan weitlich der Eijenbahn von Nordweiten ber vorgelogen war. Die neue vereinigte Gruppe Gereitet den weiteren Vormarich nach Weiten auf mehreren Ertagen vor, die durch das Gedirsgland zwischen dem Hanflig und dem Janglie dym, lidlich und nördlich an den Gebirgsrändern ent-lang sühren.

Jangtie das, jublich und nordich an den debrigstandern eine lang führen.
Da sich in biesem Gebiet größere dinestliche Truppenvert.
dig en Wieder zu iseden der Kämpfe gerechnet.
Der unausfaltiame japanische Vormarich nach Resten hat in den Städten am deren Sangtie große Beitürzung bereit die der Bevolkerung der der Bevolkerung der der Bevolkerung der der Bevolkerung der die der Bevolkerung der die der Bevolkerung der bei die der Richtung bewegt, weiter anschwisten, der sich in westlicher Richtung bewegt, weiter anschwisse.

Der Sprecher des japanischen Kriegsamtes teilte am Dienstag mit, daß etwa 50 000 Chinesen unter den sommuniftischen Generalen Chaotung, Pangickenwu u. a. am Butaischen-Berg (Proping Schafft) von japanischen Truppen aufgerieben worden seien.

Die Japaner hätten Mitte September in dem gebirgigen Gelände, in dem die Chinesen den Ausgangspunkt sur ihre Guerillagige errichtet hätten, einen Säuberungsseldzug degonnen. Der Ring sei immer enger gezogen worden, die dimesticken Truppen schließich auf dem Wartalichan-Berg in der Falle gesessen wurden, war der Falle gesessen wurden.

#### Japan bricht endgültig mit der Genfer Liga.

Totio, 2. Nov. (Funtmeldung.) In Unwesenheit Des Kaisers ftimmte auf Borichlag ber Regierung ber Staatstat am Mittwoch einstimmig dafür, Japans Zusammenarbeit mit ben verichiebenen Ginrichtungen ber Genfer Liga gu beenben.

#### Seit 1. Juli 2500 Tote und Berwundete in Palästina.

Jassa, 2. Nov. Rach einer amtlichen Berlantsbarung betrugen die Berluste des Palästinaskrieges im Oktober insgesamt 782; darunter besanden sich 522 Tote und 240 Bermundete. Es murden getötet: 449 Araber, 58 Inden nad 66 Engländer, verwundet: 90 Araber, 81 Juden nad 66 Engländer.

81 Juden und 66 Engländer.
Die Höhe ber Berluste in den letzten vier Monaten belief sich auf ungesche 2500; hieroon wurden getötet: 10 89 Uraber, 219 3 n den, 42 Engländer, 9 Neutrale, verwundet: 504 Uraber, 454 Juden, 138 Engländer und lech Beutrale. Bon englischen Offizieren wurden im Ottober 14 getötet und 66 verwundet, in den letzten vier Monaten wurden der Conglische Offiziere getötet und 138 derwunden der Monaten wurden der Monaten wurden der Monaten wurden der milische Offiziere getötet und 138 derwundet.

Mahrend der Unenhen im Oftober famen ferner 44 Sabo-iagefälle vor, 29 Anishtage auf die Eisenbahn, 25 Zerliörungen von Fernsprechleitungen, 12 Anishtage auf die Olleitung. 30 000 Kahme wurden umgehaft und 75 Säuler sowie 40 Beduinengelte gerftört.

40 Bedumengelte gerhort. Aus dieser Berluftlitte geht beutlich hervor, daß die Araber mit salt 1800 Toten und Berwundeten in vier Mo-naten die weitaus schwersten Blutopser bei ihrem Kampse gegen die jüdische überfremdung zu tragen hatten.

Arabifder Generalftreit reftlos durchgeführt.

Arabischer Generalstreit restlos durchgeführt. Der angefündigte arabische Generalstreit seite am Dienstog mit ein mütiger Beteiligung ein. Der Geschäftstreit wird die Freitag dauern, die Dauer des Kerfebrsstreits it ungewiß. Die Aadenbesstreiter Serufalemer Alsstadt haben ihre Geschäfte teilweise gezäunt.
Thom arabischen Bertebrs treit, der immer mehr um sich greift, wurden u. a. auch 400 arabische Arbeiter, Angestellte und Krastwagenleufer der Iraksperoleumgelellschoft derroffen. Die Ertagen des Landes dieten ein eigenartiges Bild, da nur Willitär und Bolizeimagen lowie süchliche Krastflörzuge verkeren, wöhrend die Arober, selbst wenn zie ichwere Lasten zu tragen haben, alle Stroden zu Kusp zurüstegen müllen. Besonders schafte der Kreskendern und von Zentalsen und Lasten vorgenommen.

#### Bertreter des Rairoer Rongreffes in London.

Bertreter des Kairoer Kongrelles in London.

London, I. Kon. On London traf am Dienstag eine miertöpfige Abordonung des arabifhen Weltfongrelles in Kairo unter der Jihrung den Meltskaldig, eines früheren ägsptischen Ministers, ein. Dies Wordung ilt nach London gekommen, um der britischen Kegierung Entschlieben des arabischen Weltfongrelles Seiglisch Salaitinas ju überreichen.

Einem Frei-Afficiation-Vertreter gegenüber erflärte Kloufe Kescha, kei eine nach London gekommen, um jalgande Jorderungen zu übermitteln: Die lofortige Einstellung dere indischen Einwanderung nach Salastina, die Einstichtung einer verlästingsmäßigen Kational Fregierung in Valastinamit vollen Garanten zur des Minderseiten und ein Auf der verlichen Mandat in Falaitina ein Ende gefest werde. Die arabische Arabische überdeiten und dem Serinfischen Seignstellen Sofchaft in London, dem iraklischen Gesandten und dem Gefandten von Saudi-Arabisen empfangen.

Der frühere rumanische Handelsminister Argeteianu ift am Dienstag nach Loudon abge-reist, um dort wichtige Wirtschandlungen mit enge-lichen Kreisen zu suchen, bie an der rumanischen Wirtscheit interessiert ind. U. a. ioll die Mahl des neuen Prafibenten der Petroleum-Gesellschaft Steaua Romana wordereitet werben.

### Franzosen schmuden die Graber deutscher Soldaten.

Paris, 1. No. Die Stadt Berjailles hat am heutigen Allecheitigentage in die Gefallenenehrung auf dem Friedhof, de Gonords" zum erstenmal seit dem Weltstrieg auch die Frider der deutschen Soldaufen leichen Belaufen Beschaften den Beitelt den Beschaften der die den Beschaften der Allemagne der Genators Henry Hang, des Brijfetten des Separtemalers, des Borstandsmitzgliedes des Komities France-Allemagne, Sean Reise et Dije, Villeard, des Komities France-Allemagne, Sean Reisend, und des Schaftendes murden im Kamen der Stadt und der Frontsamplischen, der allieren und der der in kannen der Grüber der frauspischen, der allierten und der deutschen Gesallenen mit Blumen geschmidt. Ein Vertreter der deutschen Gesallenen mit Blumen geschmidt. Ein Vertreter der deutschen Gesallenenbentmal des Friedhoses nieder, während die Fachnen der Frontsämpferverdände sich vie Grüber ientten.
Die Linus Internationale des Meres et des Goucartices

Die "Lique Internationale des Mères et des Coucatrices pour la Paix" hatte jedes einzelne deutsche Grab mit

Blumensträußen geschmildt, die auf weißer Schleife die Inichrift "Kax" trugen. Die Bortisende des Frauenverbandes, die die Ortsgruppe Varis der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Frauen im Aussiande zu dieser Ehrung eingeladen hatte, hielt an den deutsichen Gerädern eine berzliche Ansprache. In Karis wurden die üblichen Gefallenenschrungen durch den Prasildenten der Republikt. Ledrun, den Ministerprätienten der Mondeler und der Wigtlieber der Legierung am Grade des Unbekannten Goldaten vorgenommen.

Behrminister Thorby gab am Montag die benotsstehende Kerdoppelung der ständigen Berufstrupe befannt, die auf 2000 Mann gebracht werden lost. Augendbiessich können und die stehe im Kriegsfalle jester eina 100000 Mann modifiseren, darunter 10000 Berufstoldeten und 38000 Mann stemistige Miliz und schließich 50000 Mitglieder der Schühenvereine.

#### Bertrud fuffenegger lieft aus eigenen Werken.

\* Das Bildnis in fünf Jahrbunderten". In der Wiener Albertin a wurde eine Ausstellung "Das Bildnis in fünf Jahrbunderten eröffnet. Diese Ausstellung gibt, wie der Lifel ichon erkennen läst, dem Seinder einen Aberhick über die Entwicklung der Berträftunk in Malter und Jeichnung im Laufe der letzten 500 Jahre. Jur Schau, gefelle ind Mesikremerte der deutlichen, niederfandlichen, taleinlichen und französlichen Vorträftunk, darunter auch practivolle Nadierungen füß aller nambatten altdeutschen und altniederländischen Weitere.

#### Wird das Rätfel um Shafespeares Ceben gelichtet?

Die Mündener Philharmonifer unter ihrem neuen Leiter. Den Hohenunft der Judilaumsfongerte des Mündener Poilharmonifdern Ordeflers zu leitem Köndernen Keiteben bilbete am Montagadend in der Tonballe das erkeiten bilbete am Montagadend in der Tonballe das erkeitender hilbete ander Stadelle Kongertmitters unter Stadelle von der Angele der Stadelle das erkeitender Inderen Stadelle der Stadelle von der Stadelle von der Angele kannen Kongertmitter Stadelle von der Verlagen der Stadelle von der Verlagen der der Verlagen der Ve

# Wiesbadener Nachrichten.

#### Mllerfeelen.

Der Duft von den welfenden Blüten, Wie ichafft er mir Wehmut und Bein: Die Lieben, die non mir geschieden, Bringt alle er zu mir herein.

Die Düfte ber Aliern, die haben Einen Berbittag geholt mir gurud: In den Chrysanthemen begraben Lag die Mutter, mein Reichtum und Glud.

Und der Duft von verblühendem Weine, Betrübt mich an weinfroher Stell, Seit ich ohne dich wandre alleine, Du mein Jugend- und Mandergesell.

Und die weltende Rofe, die weiße, Sie führt mich aus Frühlommergrab, Wo in Rofen jur himmlischen Reise Eine Rose gebettet ich hab.

Doch will mir im Janner verberben Ein Etrauflein von Gloden wie Schnee, Dann feb ich be'n ichmergensreich Sterben, Dann fast mich das bitterfte Weh!

O du Duft von ben melfenden Bluten Bie Ichaffie bu mir Wehnunt und Bein Die Lieben, die von mir gelchieden, Bringft alle bu ju mir herein!

Rudolf Dies.

#### Gin Bort gur Pfundfpende.

Ein Worf jur Bfundipende.

Bielleicht ift die Fiundipende eine der schlichteiten unicheindarsten Saulen, die das Mknterhilfswert des ischen Kolkes trägt, aber sie ist sicherlich auch eine ihrer nitigten. Eie ist owillich au nehmen wie das, was sie ast. Es lönnte lein, dah die eine oder andere Housfrun immer nicht einspekt, was damit gemeint ist. Aber sie noch eiumal nachdenten, und möglicherweise wird ihr doch eiumal nachdenten, und möglicherweise wird ihr der Ginn bieler Einrichtung aufgeben.

Reistens hat sie es disher lo gehandbacht, daß sie dem siede der Frauenschaft oder der WSK, die dei ihr north, met Gernelsen der Sond gedraft hat. Dach das Geld solt wird, met Strocken in die Sond gedraft hat. Dach das Geld solt und umpersönlich. Die freudig gespender Kare aber Gewickt, und wiegt sie nur ein Frund, es geft von ihr einsolten Solfskameradschaft.

Bon Haus zu Haus geht die Cammlerin und ihr Karb

vienlofer Bolfskameradschaft.

Bon Haus zu Haus geht die Sammlerin' und ihr Kord der mühlich schwer. Und er ist mit ihr eins wie eine Maage, welche die Liebe senkt. Sie ist gewiß nur Wittsterin, r sie ahnt dahinter mehr. Und iehesmal wenn eine Tür öffnet, so treien viele Frauen heraus, Frauen aus allen des Neiches. Biele Hünde tragen und geben die whe, und sie häusen sich in einer reisigen Kord hierin. Zu Haus aber ist es ihr, als dehne sich der Tisch Wiele keinnen treien derein, aus hundert Psund wird jeweils Jentner. Aus Jentner werden Tonnen. Eisendahunggen en. Losomotiven ziehen Duhende von Wagen hinter sich

Doch die Sammlerin war nur etwas müde. Da stehen leicht 15, vielleicht 20 Valete, Tüten; sie pack alles in Wässemahne bluein und trägt es hinüber die mentgen ritte zur Geschäftskelle der NGK. Daneben hat sie Geld trechnen. Es kommt won den allzu Bequemen. Abet seht, sillt die Pjundspende schon dat ein ganzes simmer. Da deuft sie noch einmal zurüf und ischelt, Worgen die, Gran Aleinlich, die sich als einzige ihres Biockes ihnen verhalten hat, erzählen, was sie augenblicklang so sich und da und da und dam der die Arau nicht mehr ten. Das weiß sie.



Trachten ber Oftmart für bie 2. Reichsftragenfammlung.

Jür die 2. Reichsstraßensammlung am 5. und 6. Rovember gelangen Webadzeichen mit Trachtenabbildungen aus der deutschen Ostmart durch SU., if, REAR, und RSJR, zum Berkouf. Uniere Darstellung zeigt eine vertleinerte Biedergabe der Trachtenabzeichen mit den Heimatgauen, zu denen sie gehören. Links oben ein Webadzeichen in natürlicher Geöge. (Welfbild, K.)

#### Bas der Biesbadener im Rovember am Simmel fieht.

Mondfinfternis am Abend bes 7.

Das antjälligite Ereignis für den Wiesbadener am Dimmel mird dei florem Better die große totale Mondischen eine Stellen der Abendess 7. Kodember jein. Sie Beginnt um eina 21 Uhr 20 Min. am Oftrand des Mondes, mird vollftändig von 22 Uhr 45 dies 8 Min. nach Mitternacht und ende tema um 1 Uhr 32 Min. in der Krifte des K. Hoo. Ihre Dauer ist diesemal besonders groß, weil der Mond salt durch die Mitte des Erdschaftens diedurchwandert. In Einstein des Monddurchmeilers derfüglich für Größe 1,36 oder liber 114 des Mondes.

uber 13% des Mondes.

Die die Fühlternis mit verursächende Sonne wandert in diesem Monat durch die Sternbilder Wage und Storpion weiter um 73% oder 15 ihrer Durchmesser abmärts, wodurch sich die Tagesdauer in unserer Meilturskadt von 9 St. 51 Min. am 1. die notertingert. An der Abnahme ist der Bormittag mit 46 Min. und der Radmittag mit 37 Min. der kliedigsich sieht das Tagesgestund ist zum 22. im Zeichen Storpion, darauf in dem des Schüssen.

Bei der Berfinsterung steht der Mondygenau der Sonne als Bollmond, gegenüber am 7. um 23% Uhr. Er wird dahn leistes Verteit am 14. um 17% Uhr. Neumond am 22. um 11 Uhr früh und erstes Verteil am 30. um 5. Uhr früh. Er tommt dahei am 10. in den Höchstigand, am 11. in Erdnähe,

am 20. in ben Niedrigfistand und am 27. in Erdjerne. Am Abend des 1. Rovember steht er in der Rähe von Jupiter, am 5. dei Goturn, 9. dei Aldedaran, 12. dei Hollug in den Jubilingen, 15. dei Argulus im Löwen und am 18. zum 19. dei Mars und Spita in der Jungfrau.

Der Neumond bringt auch diesmal eine teilweise Sonnen finst ernis, die aber wegen der nächtliche Lage der Neumondszeit nur im nördlichen Stillen Ozean und in den Randfandern zu sehen sein wird.

Die Milchstraße zieht sich vom O-Horizont über bas Zenit nach W. Dr. K.

- Beriehung. Der feit langerer Zeit an ber Landwirtsichale "Sof Geisberg" beichäftigte Landwirtichaftslehrer Diploma-Landwirt Wintermener wurde als Leiter ber Landwirtichaftsichuse Michelftadt (Obenwald) nach bort versetz.

#### Unfer tägliches Ziel.

Das sit vielleicht eine der eigenartissten und gleichzeitig nien Folgen des Umbruchs, daß dort, wo früher einer sur berumbantierte, perbissien und in sich verfäräntt, heute i fröhlich schaffen, daß es seine Einsamteit in der Arbeit e gibt, wohln man auch blickt. Aberaft steht die Rotte, die dune, und die Kette der Sände schaft das vielgestaltige

aber vergessen sollst du, meist voreingenommener Leier, das Gestern darum nicht. Stelle es daneden und vergelche. Granne seinen silvedeweigten heltsichen Reigen zwischen die weis durchschollen Zeilen und gebe in dich der du manches an dem kindlenden deute nicht verstehlt, der du oft begriffstung die fil und dem Korgestern nachtrauerst. Dann aber ahse einmal jehöt auf die Hollung des Arbeiters, auf die Kameradicheit, die ihn an das Werf dinnet und das er täglich gläudiget aus dem Grund seines Herzens dejaht.

Und sie de dem Arbeiter des Hindus unschaft anders? Dat nicht auch er den Kameraden, wenn auch unsichtlen, neben sich er die Anlach er Sildbauer, der Archielt, dar nicht der Ander, der Sildbauer, der Archielt, dar nicht der Dahale, der Sildbauer, der Archielt, dar nicht der Dahale, der Sildbauer, der Archielt, dar nicht der Dichter und der Muliter um sich der Justige entwirt, Umrisse und Glüt der Korbest zum Baume bilder, um Michelle, dar Gebene, zum Antig im Gemäße vereint?

Lieder leben blühend auf und erschütztern unser hetzen, Musti und Bild tränzt unser Instille im Gemäße vereint?

Aus den in den Sild tränzt unser Dasein mit dem Lichte der Berdeinund Sild tränzt unser Solfes, Kerfioldaten des Sirns und der Jände der Solfes, Kerfioldaten des Sirns und der Jände. Keiner von und kehrt einfam, seiner deleigt. Alls denne ein en Meert, und untere Derzen glüben es Schlag um Salfa dienke nicht und ver Berepflichtung verbunden, unserem Blute gehoriam und der Meer Veren, das den Keiffen wirden und der kenne und bekennen und kestennen und bekennen und kestennen und bekennen und kestennen und der kenne und kestennen und der kenne und kestennen und kestennen und der kenne und kestennen und kestennen und kestennen und der kennen und der kenne und der kennen und der



#### Wie groß ift das Bermögen der Wiesbadener? 1 403 Mill. RDt. werden von ber Beranlagung gur Bermögenssteuer erfaßt.

Netwigensjeuer erjagt.

If Biesbaben eine reihe Stadf, und wie groß ist mohl das Bermögen seiner Bewölferung? Diese strage ist gewiß ichon aft geitellt, aber nur selten einwändstei beantwortet worden, da man es zumeist bei Schäkungen bewenden lassen mußte. Gewisse Andelsspunkte dieten in dieser Hich die vom Statistischen Reichsamt in einer umfangreichen Berössenssiehung vorgelegten Ergebnisse der Dauptver-anlagung der Vermögenssteuer für die Rechnungsjabre 1936—1839.

— Sessische Landesregierung sördert die Künstler des Abeim-Main-Gebietes. Aus der im Acssaulsein Landesmuseum Wiesdaden die einschließich 6. Kovemder statischaden Gauausstellung für bildende Künste hat die Gessische Landesregierung Antäuse in einem nambaten Betrag getätigt und damit zur förderung der Künstler im Khein-Natin-Gebiet einen bemerfenswerten Beitrag geleistet. Die Werfe sossensten Künstler wurden anselauft: driedrich Faultragt: "Katteen (Schilleden) DI; Kriedrich Kaltwassellung in Antenmald", DI; Alexander Bojch: Stillachal im Alliaus", OI; Ernst Loepse: "Autobandriade dei Limburg", OI; Been n. Bederach. "Kriedrich er Größe" Bronze.

dammerae der Etmarci, D., Heienen. Seheratit: "Artediander Gremer, Vronze.

Aximinalret Kramce, der Leiter der Wieskadenet Kriminalvoliget, konnte om 1. Kovender lein Sigdriges Judiläum als leitender Bollzugsbeamter begehen. Im festlich geschwarte der Vollzeiter der Anfrecherr von Cas le einz mit einer Anfreche Bollzeitpässent Freiherr von Cas lein zu der einer Anfreche dem Aubliar das vom Filhrer und Keichstanzler verliebene goldene Ebrenteug für Sischrige Vienstgeit in der deutschen Kollzeiten Freihers follzeiten Vollzeiten Vollzeiten der Verlieben Kriminalsen Kramer wurde 1934 von Geschnitzsen Andre Stieskaden verliebt. In der deutschen Kriminalsen der hets hilfsdrechte Beamte lich die allgemeine Achtung und Wertschäftigung bei der Bewöllfereung und der Kamtendaft erworben. Besonders ausertennen lei hervorgehoben die stes vorbildische Jusammenarbeit zwischen Kriminalpitzeit und Kresse der der Auflätzung von Ertaftafen. Wir währlich der erfolgreichen Kriminalitien noch viele weitere Zahre erfolgreichen Wirfens im Abwehrlampf gegen aloziale Elemente.

— Die Banarbeiten am Theatereingangsportal sind mieder ein Stiff vorwärtsgeschritten. Die den neuen Barban tragenden Säulen sind errichtet, mit der Mauerung des Fries wurde begonnen, so daß dald eine völlige Verdindung awissen der Kolonnade und dem Borban geschaffen ik. Nachem kirglisch ein ganger Abschnitt der Cambientbrittung seitlich vom Schillerbentmal erlest worden ist, nimmt man der nunmehr auch die Ausbesselberung von eingelnen halb abgeschlagenen fleinen Sandsteinsulen vor, die die Brüstung

#### Plauderftunden mit Paul Cipper.

Baut Cipper fpricht in Wiesbaben zu feinem Gilm "Menichenaffen". Bir batten Gelegenheit, ein paar intereliante Plauberftunden mit bem Foricher und Dichter zu erleben.

Mit Serrn Einper zu sprechen, ist interessant. Er fann eräälblen wie letten einer und er meistert selbst deim Sprechen das Mort. Seit vierzig Jahren erwa, allo josulagen von Kindsbeimen am, beschäftigt er sich mit den Tieren und er dat moch nichts von der Ehrtuckte von Gottes Schöpfung verloren und seine Erlednisse lind triid und lung wie am ersten Tage

"Sie glauben allo an eine Entwickung des Menschen vom Affen." lagte Eipper, "ich glaube daß belde Belen verlächener Art ind. Beber ich din auch überzeugt. daß der Menschener irt ind. Beber ich din auch überzeugt. da der Menschenaffe in dem Kadmen, in dem er lebt, genau in intelligenen ist wie der Wensch in feinem Kaum. Die

tragen. Die Instandsetjung ift febr erfreulich, da gerabe biefer Abschlug am hinteren Theatereingang febr ins Muge

fällt. Ein erfreuliches Cammelergebnis. Im September 1938 wurden in den Wiesbadener Schulen insgelamt 4602,150 kg Anochen gesammelt. Besonders sammeletstig zeigten sich die Schulen; Staatl. Gymnassum und Oberschule für Anngen, Mittelschule six Nachden an der Rheinstraße und Diesterwegschule; in den Sororten die Schulen in Seorgendorn, Frauenstein und Annsbach, An alle Hauschaftungen ergeht nachmals die deringende Ritte, die Knachen nicht in den Mülleimer zu werfen, sondern den Kindern Dienstags und Freitags mit in die Schule zu gesen, damit ie der Berwertung im Rahmen des Verlarbersplanes zugeführt werden können.

Hnutsessen Sendungen dei der Foliverforgung der

ie der Bermertung im Andmen des Kierjahresplanes zugeführt werden hönnen.

Haustellbare Sendungen bei der Postversprang der Teuppen. Das Obersommando der Wehrmacht teilt im Einvernehmen mit dem Reichsposiministerium mit: Die Postversprang der Teuppen, die ihren Standort anläßlich der Selekung der Teuppen, die ihren Standort anläßlich der Selekung der Juden eine Mehrenspellen gestellt Gleichwohl ist es in enger Judammenardeit mit der Wehrmacht gelungen, der Schweitegteiten Higgene gestellt Gleichwohl ist es in enger Judammenardeit mit der Kehrmacht gelungen, der Schweitegteiten Herz zu werben, wenn es auch wegen des häufigen Wechsels des Ansenthaltsortes nicht immer möglich war, eine pinstiliche Justellung der Sendungen zu erreichen, weil die Anlährist, besonders der Englänger nicht erreichen, weil die Anlährist, besonders der Empfänger nom Postinummenn ungereichen der Selekungen werten der Westellungen der Gendungen mußten daher an die Absender gelungen. We ehrn die Auflieferer die ihnen non den Wehrender Wenn die Auflieferer die ihnen non den Wehrender weiter daben, worach auf allen Vollendungen Name und Ausschieden werden mußte, werden die ungutellbaren Seindungen in den nächten dassen, worach auf allen Vollendungen Name und Ausschieden Weben der erreichen stengeben werden mußte, werden die unzufellbaren Seindungen in den nächten Tagen den Ausscheit von Selendung aufgeliert hat, damit rechtzeitig Nachfordungen nach deren Verlägen den werde am Dienstägenachmitten gand der Walniger Ernemehr murde am Dienstägenachmitten and deren Berbieden und deren Belten frei, und lösche ihn dann ab.

—Mit dem Pahrrad gefürgt. Am Zietenring kam ein Radicager deim Mauspeichen wer einem anderen Faligeri, mo durch einen Baltgere beim Ausspeichen von einem anderen Faligere, werden in den den Mehren beim Mengen der Mehren gefürgt. Am Jietenring kam eine Radicagere beim Ausspeichen von einem anderen Faligeren Schulpen Feligeren Beit den Baltgeren geden Weber der Baltgeren der Mehren der Schulpen der Wehren der Bertieren Beit den Bal

iahren und su Boden geworfen. Bei dem Siurs trug de Ausgalager erhebliche Berlezungen davon. Unicheinend bai die Kadlahrerin under bemerkt, dah der Jukadager verlet wurde, weit sie weiterlicht, ohne sich um den Ausgalager i flummern. Die Kadlahrerin wird ausgefordert, sich under studich der Der Berkehrsvolliet örlebrichtierke 82. Settende Simmer 7, au melden.

— Bor 100 Aafren, underm 9. August 1888 erthes der neue Kolonnade und nicht wie in der gestrigen "Tagblatt Ausgabe "Bilder aus dem alten Biesbaden" au sein war: 1938.

Lodix zue Schuhpflege.. doch nue ein Hauch dem Leder tut's gut, dem Geldbeutel auch! Lodix zür Schühnflege

- Ernennung, Obersteuerinspefter Bruno Barner vo hiesigen Finangamt ist jum Steueramimann ernannt un jum 1. Non. 1988 an bas Finangamt Riesa in Sachien vo jett worden.

jum 1. Non. 1938 an des Finanzamt Niesa in Sachsen ver lest worden.

— Bestandene Prüsung. Unter dem Borsis des Oder schultates Prof. Dr. Cieded. Rassis, som den Auflicke und 1. November die dieselädrige kaatlide Privatumist schoen der Auflicke Kriegelichten und Vusstressenden. Der Krigtung unterzogen sich zw. Sewerberinnen, die deide deskoden.

— Preisfrüger. Auf der Reichsliegeranskellung sich deutsche Vassen, die von der Reichslägerunge deutsche Hunde Auflich, die von der Reichslägerunge deutsche Hunde Auflich, die von der Keichslägerunge deutsche Hunde Hunde kohnen des kannen der deutsche Societ, Carlo n. d. derreneicher Sch. D. "in der ossenschaftlick geder und keste deutsche Freier der Kreiselies schoen der Aufstells werden der Verlaufflicken der Verlaufflicken der Verlaufflichtung des Frädische Bereisen und Keitze der Verlaufflichtung des ganz umpolitischen Lustipsel Krity's Keltkonferen zu werden Verlaufflichtung der ganz umpolitischen Lustipsel Krity's Keltkonferen zu werden Verlaufflichtung der von Archiver und Verlaufflichten der Verlaufflichtung der von Archiver und Verlaufflichtung der verlaufflichtung der verlaufflichtung der verlaufflichtung der Verlaufflichtung der Verlaufflichtung der Verlaufflicht

Doraf.
— Wiesbabener Biehholmartibericht vom 1. Robembel Auftrieb: 96 Kälber, 29 Schafe, 335 Schweine. Direft der Schlachthof zugeführt: 9 Kübe. 1 Schwein. Warttverfauf Jugefeift. Für 50 kg Lebendyemicht in ABC: Kälber: a) 65 b) 56–56, c) 50, d) 40. Hämmel: b) 48, c) 40–45. Schafe b) 38–42, c) 32–36, d) 15–27. Schweine: a) 50, b) 1. 58 b) 2, 57, c) 53, d) 50, g) 1. 58.

#### Wiesbaden-Biebrich.

Wiesbaden-Schierstein.

Rheinnebel. Jest beginnt wieder die Beit, wo bei Tage ien die gefährlichen Grubnebel am Rhein auftreten. M Rheimebel. Seit beginnt wieder die Zeif, no der Tagrauer die gefährtichen Frühnebel am Abein auftreten, dem dichten, leudien Tunkt dommen Laute langasogen, der die State Lauften Dunkt dommen Laute langasogen, der Gefähres, welches leine Fahrtichtung angelt nut andere Iwarnt. Ju Tal inhende Echiffe halten find gant dicht rechten Uter und wie gelbentige Schaften lieft man ab zu für einen fursen Ausenhild die Bordundned eines et au. weit herangefommenen Kadineits, In utzen Abfanden ist Kadinelle Gerichtung der Schaften die Redeligiode des Andiediffes oder das Rebelatorn Dampere.

Dampiers, Die Musischule Wiesbaden (Boltsbildungsfätte), KS "Kralt durch Freude", hielt im Karteilofal Jum Kat lithden" die Eristuma der diesjährigen Winterfure im Be dindung mit einem Elternadend ab. Die ablireich erichienem

#### Mus Kunft und Ceben.

Batiler Grand Brig für den Wiener Staatsoperndor. Der Chor der Wiener Staatsoper batte im vorigen Jahr ein Konsert im Rahmen der Karifer Beltausistellung veranstalste. Dem Leiter des Staatsoperndors, Grof, oredinand Großmann, murde jest aus Barts mitgetellt. das dem Chor in Amerikannung leiner bervorragenden fünstlertichen Leitung die höhfte Aussichtung der Welfausitellung, det Grand Brig, verlieben worden ist.

\* D. C. Grobs "Fabne" in Rom. Ofto Emmerich Grobs ioldatildes Schickalsbrama "Die Fabne" lommt in einer tialtenischen Aberlebung modricheintlich noch in diefem Jahr in Rom zur Aufführung. Der Dicher wurde eingelaben, der tialtenischen Erkaufführung beizumohnen. — Das Drama gelangte in diefen Tagen mit Karfern Erfolg in Gellenktieden in der Jaikenierung von Steafried Kohrt zur weltbeutichen Erkaufführung.

"Meltoratomechiel in Deidelberg. Der Reichominiker jür Milienichaft, Erziebung und Kolfzbildung Kui dat den Keltor der Univertität berbelberg. Erzieblor Dr. Kried, der, üch wieder dans seinen Aufgaben als Lehrer und Folikar volden mill, auf sein Antuden bin vom Amme des Keltars

enthoben und ibm sugleich für die dem Staat, der Univerkität und der deutichen Wissenschaft gleisteten Dienke jeine besionderen Danf ausselsrocken. Jam Rettor der Univerkität deidelberg dat der Reichsersiehungsminister mit Birthung dem 1. Kodember 1938 den ordentlichen Brofellor, Staatsminister Dr. poli Lauf Schmitchen Brofellor, Staatsminister Dr. poli Lauf Schmitchen Brofellor, Staatsminister Dr. poli Lauf Schmitchen Brofellor, Staatsminister der und Schmitchener, der unterünglich aftiner Disteter nach habilitiere fich 1928 an der Universität Heibelberg und wurde Schmitchener der ertickteen Lebrinabs für Gelchichte mit beimbetere Berüsslichtigung der Kreasseichichte und Wehrt und Staatsminister in der habilichen Lauf der unter Schmitchener zum Staatsminister in der habilischen Laufschaften Witzelfster Wirtsilweren des

und löschte ihn dann ab.

— Mit dem Fahrrad geftürzt. Um Zietenring fam ein Radfahrer beim Ausweichen vor einem anderen Fahrzaug zu Fall und frürzte so ichwer, daß er sich das Rasenbein brach und noch andere Gesichetsverlegungen davontrug. Der junge Mann mußte ärztliche Hiss in Anspruch nehmen.

Wer ift die Rablahrerin? Um 13, 10, gegen 19,20 Ubr, wurde ein Gusganger beim ilberichreiten der Schwal-bacher Strake, in gobe des Faulbrunnenplates, on einer in Richtung Rheinstroße sahrenden Radiabrerin ange-

tunde beruien. Im gleichen Jahr wurde Schmitthenner aum Staatsminitter in der badischen Vundessergierung etnannt.

\* Die Rassauschen deimatblätter, Witteilungen des Bereins für Kassauschen in Rt. 1/2 des 39. Jahrsauschaftsgleichen in Rt. 1/2 des 39. Jahrsauschaftsgleichen in Rt. 1/2 des 39. Jahrsauschaftsgleichen Freichen in Rt. 1/2 des 39. Jahrsauschaftsgleichen Freien zur Deimatgeschäfte erfeinen. Unter Untertieben Auf der Verlage d

eiebader der Bolfsmusit wurden von Aeltor Obtensmeder recht herzlich begrüßt. Der Leiter der Aurig erlauerte damn nochmals Zwed umd Jiele der Musickolfebilvansslädte. Es konuten noch jodireihe Reuaunneldungen entgegengenommen methen, in den and in unterem kadteil die
elle Bolfsmusit weitere Blüten treiben kann.
Musicant beendet. In den Reibern ind die Arbeiten komet abgeschioßen, daß ieht nach der Auskaat des Aeizens
mut noch das Impolitique der Etopolielber auf dem Arbeiten fecht.
Die Ausbenfele krachte einen zufriedenließlenden Ertrag.
Die Glodige mit.

onle mil.
Die Buckederniamming unierer Schulingend brachte ein so Ergebnis, trosdem die Sammlung wegen des ichlechten tiers vorseitig abgebrochen werden muste.
Die Gossleitung in der Bahnhofftraße, die den gestellten jorderungen nicht mehr genügen fonnte, murde entfernt und die eine großere, neuseitliche erfest.

#### Wiesbaden-Dotheim.

Bom Binterhilfowert. Die Borarbeiten für die Binter-

Mutopermietung

Bestecke

ab Nabrit.
90 gr Silberaufl.
3. B. 72 Teile.
105 HM.
Bequeme Teils
3ablung.
Kratisfatalog
A. Bajá & Co...
Golingen 59.

Teppiche Läufer Bettumrand. Steppdecken Polstermöbel

Bis 10 Monatsrat. Fritz Becker

Deutsche Arbeitsfront

Tentiche Cammlergemeinichaft in der RSG. "Araft durch Freude". Mittmoch, ben 2. Now.: 20 Uhr: Taulschabend im Sitzungs-simmer der Kreisdieniliselle. Barenkraße 8, 3, Froher Feierabend. Refibens-Theater.

Donnerstan, ben 3. Nov.: "Meine Schwefter und ich." Mufitalifches Quitiviel von Ralph Benasty, Beginn 20 Ubr.

Donnerstag, den 3. November: "Neine Schweiter und ich. Mulifalisies Luitviele vom Kalph Benakto, Beginn 20 Ubr. Vollsbildbungsfätte.

Donnerstag, den 3. November: Franzöllich für Aufänner — Oberichtle Abolf-ditter-Plak.

20 Ubr — Gehihr VNR 8.—

30 Uhr — Oberichtle Abolf-ditter-Plak.

Seichnen — Oberichtle Abolf-ditter-Plak.

Seichnen — Oberichtle am Boleplak.

Di Uhr — Gebühr VNR 6.—

3eichnen — Oberichtle am Boleplak.

Di Uhr — Gebühr VNR 6.—

Die Arbeitsgemeinschaft für Gemeinichalistanz und Singen beginnt am Zonnerstag, den 3. 11. 38, um 20.39 Ubr. in der Aufmelle der Schule am der Kastelltraße mit ihrer Ibungscheit, der Stollen hier Golfstänge, alse und neue Gemeinschaft, der Stollen hier Golfstänge, alse und neue Gemeinschaft, der Stollen hier Golfstänge, alse und neue Gemeinschaft, der Stollen hier Golfstängen und könner der Golfstängen der Golfstängen der Golfstängen und könner der Golfstängen und geführt. Kalindenen sied der Golfstängen und geführt. Teilnehmer und bis der Abend 20 Vig.; für Indaber einer Hörerfarte der Kolfsbildungskätte 10 Vig.

wovon nicht gulest bie ausgezeichneten Leiftungen Zeugnis ablegen,

#### Wiesbaden-Frauenstein.

Die Erweiterungsarbeiten an der Winserhalle des Binservereins nehmen einen auten Bortgang. Nach Be-endigung der Erdarbeiten wurden die Wauerarbeiten be-gonnen. Man rechnet mit der Fertigieflung der dalle in etwa 7 bis 8 Bochen. Beicher Ernieretrag. Die Einmohner baden fich die reiche Edelfaltanienernte am der alten Rheingauer Sirgie aunube gemacht und durch eifriges Sammeln reichen Ertrag nach daufe gebracht.

Die Führung des Reichssenders Frantfurt

Die Führung des Reichssenders Franksurt

Jatendant Bauf Werber in sein Amt eingesührt.

— Franksurt a. M., I. Soo. Im Rahmen eines Bettiebs,
appells wurde Koveitenkapitän a. D. Hauf Werber von
Keichsintendanten Dr. Glasmeier im Auftrag des Reichsministers sir Bolfsaufflärung und Bropaganda Dr.
Geobbels in sein Amt als Intendant des Keichsenders
Franksurt a. M. eingeführt.
Intendant Werber war ichon vor der Machtübernahme
ein eifriger Kämpfer sir den untionalfozialistischen Kundfunk. Er gedörte bereits im Iahre 1930 zu den ersten Gaujunkmarten. Bis zum Ishre 1933 war er Gaufunkwart von
Raden. Bei der Nachtübernahme wurde er zum Skaatskommistar des Südjunks in Stuttgart bestellt und übernahm 1935 das Amt eines Sendeletters beim Reichssender Damburg, Am 1. Dezember 1937 nurde er mit der Leitung des Reichssenders Franksurt a. M. beauftragt und nunmehr in sein Amt eingesührt.

# Wetterbericht des Reichswetter-dienstes, Ausgabe-ort Frankfurt a.M.

Witterungsanssichten bis Donnerstagaben b:
Stellenweile Frühnebel, sonir veränderlich mit zeitweiliger Musbelterung und nur vereingelten Rieberfolftigen, Togestemperaturen pulichen etwa 5-10 Scad, Winde meit um Welt.

Stellerlenub des Rheins am 2. Rov. 1938. Bie drich Segel.
Osk gegen 0.84 m geltern; Main z. 202 gegen 0.02 m gelbern;
Vingen: 1.24 gegen 1.25 m geltern; Kaub: 1.32 gegen 1.29 m geltern; Kaub: 1.32 gegen 1.29 m geltern; Raub: 1.32 gegen 1.20 m geltern; Raub: 1.34 gegen 1.35 m geltern; Raub: 1.35 m gestern.

# Meteorologische Beobachtungen in Wiesbaden. (Rlimastation beim Stadt. Forichungsinstitut.)

Datum	1. November 1838			2. Nov.
Driegeit	7 Uhr	14 Uhr	21 Uhr	7 Uhr
Duft- bruit auf o' und Kormalichwere red. J Auftremperatur (Cellius) Medatwe Heuchtscheit (Brozente) Anderdriung und Aldrie Mederdriung und Aldrie Mederdriung und Aldrie Medrecker	750.1 3.8 98 SD 1 bebedt Stebel	0.0 behedt	745.7 6.7 94 DHD 1 1.2 bebedt Stegen	746 6 7.2 96 6D 1 0.8 molling Dunji

1. Nov. 1938: Oddite Temperatur: 4.3.
Tageomitted ber Temperatur: 5.4.
2. Nov. 1938: Kiedrighe Nachttemperatur: 5.9.
Connenidembauer am 1. Nov. 1938:
notmittags — Cid. — Win.
nachmittags — Cid. — Win.



#### Wenn Morgennebel aus den Wiefen fteigen

Herren-Pullov, u. Westen

Käfhe Schrader Wiesbaden • Bleichstraße 43

# Für Geflügelhalter

Mals, verbill. Futterweizen
Futtergerste Körnermischfutter
Legemehl Fischmehl
Fleischmehl Blutmehl
Garnelen gew. Futterkalk uzw.

WENZ& CO. Getreide - Futtermittel Wörthstraße 5, Telefon 28480

# Ruhige Nerven, tiefen Schlaf und ein gesundes Herz erlangen Sie

Enter seit Jahrzehnten vielfach erprobtes u. mit gutem Erfolg genommenes, rein pflanzliches Aufbau- und Kräftigungsmittel Energeticum

Nor echt Im

Wiesbadener Kräuter- und Reformhaus P. Blumenthal, Marktstraße 13 neben Uhrturm

#### Innenarchitekt

empfiehlt sich zur Anfertigung von:
Entwürfen f. Innenausstatung, Bauern
möbel u. Jagdzim. . Ergänzungsmöbel
Beratungen bei Umzügen Vorschläge zur Umarbeitung und Bemalung alter Möbel, alter Schränke,
Kommoden, Truhen, Töchlerzim, uzw.,
In künstlerischer Ausführung. Die
Arbeiten werden durch bewährte
Fochleute ausgeführt.

A.Thomin . Wiesbaden . Bodenstedtstr. 12





# Eckieins



Garantie-Punkt 2: "Tabak edelster Orient-auslese!" Die verwöhntesten Raucher finden in der Eckstein Nr. 5 ausschließlich Orient-tabake aus Anbaugebieten von Weltruf.



# Haarkunsi Wenzler

Rheinstraße 21 

Neben der Hauptpost Fernruf 261 01

Dauerwellen
Haariärben
Blondieren
Tönen
Große Parfümerice Herren-Salons

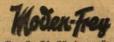
Omnibustinie 5 Kaferne-Erbenheim.

d in der Abeinkroße, gegenüber ber hauptpo eineme Salteftelle eingerichtet. Biesbaben, den 1. Rovember 1938, Städtische Berkehrsbetriebe.

#### Reichssender Frankfurt

Donnerstag, 3. Rovember 1838.
orgenlied — Worgenlpruch, Gymnafit. 6.37
orgent. 7.00 Rachrichten. 8.00 Zeit, Walfertand.
15 Achter. 8.10 Gamnafit.
orber Rlang aur Werfpaufe. 9.40 Kleine Raticoge für Fäsche und Jaus. 10.00 Schulfunf.
1.45 Kuf ins Land. Programm. Wirtschaft.

#### Wenn Sie sich jetzt einen Mantel zulegen...



Er ift befonnt für Berren-Rleidung non gutem Ruf.

# Seibe Sperjetattoffel (bandverleien) Bentner 3.15 M liefert frei Saus Otto Kailer.

Solgiällungen



59631



Alfabemiter (in





Piano

# Gutmann-Mützen • Schöne Mützen •

ERNST GUTMANN, Mützenmachermatt, AD. SCHÄFER'S NACHFOLG.



# Albrecht-Drogerie

Albrechtstr. 16 - Tel. 27214 Inh. Herbert Liestmann

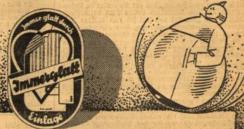
r Vorteil ist es, wenn Sie eine Schaufenster beachten

# H. Maus

schleift alles

Messerschmiedemeister





schnellt die elastische Immerglatt-Einlage immer mieder in ihre urfprüngliche Lage gurud. fein finautfchen, hein Drücken bringt fie aus der form. 3a, nicht einmal naffe vermag ihr viel anguhaben. fein Wunder, daß Angüge und Mantel, deren Schultern, Bruftpartie und Revere mit der une gel. gefchüsten Immerglatt-Einlage ausgerüftet find, immer fo gutausfehen. fiein Wunder, daß man fich darin fo mohlfühlt! Jmmer glatt, immer froh - kleiden Sie fich ebenfo!

Mäntel:

49.- 59.- 68.- 77.- 89.- 98.- u. h.

Anzüge:

49.- 58.- 69.- 76.- 88.- 95.- u. h.

Darum achten Sie stets auf die gute Immerglatt Verarbeitung!

Denn ein auf Immerclatt gearbeiteter Anzug oder Mantel ist durch die Einlage etwas ganz Besonderes!

Immetglatt bekommen Sie in Wiesbaden



WIESBADEN, Kirchgasse, Ecke Friedrichstraße

Beachten Sie bitte die 3. Folge unserer "Immerglatt"-Auslage

Hätte ich doch ein Melzkissen!

So dachten Sie schon off, wenn Sie Magen-schmerzen hatten oder erkälltet naren. Vergessen Sie daher nicht, jetzt zu Beginn der kaiten Jahres-zeit das Versäumte nachzuholen.

Gummiroärmflaschen u. elektr. Heizkissen

in jeder Greislage führt: Merk' dir's bloß

9. A. Stoss!

Ruf 28227 und 28228

Moisfling, wie für Dampf der Heizer,

Tzinlznivy wovn Tsfuonitznu

für jedes Alter für jeden Geschmack für jede Börse im Fachgeschäft

H. Schweitzer